



Herzliche Einladung zum ersten Advent 28.11.2021  
9 Uhr Heilig-Geist-Kirche und 10.30 Uhr Martin-Luther-Kirche

**"Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer."**

Nach der Eröffnung singen wir: Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es kommt der Herr der Herrlichkeit, ein König aller Königreich, ein Heiland aller Welt zugleich, der Heil und Leben mit sich bringt; derhalben jauchzt, mit Freuden singt: Gelobet sei mein Gott, mein Schöpfer reich von Rat.

Wir beten mit Psalm 24: „Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, dass der König der Ehre einziehe! Wer ist der König der Ehre? Es ist der Herr, stark und mächtig, der Herr, mächtig im Streit. Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, dass der König der Ehre einziehe! Wer ist der König der Ehre? Es ist der Herr Zebaoth; er ist der König der Ehre.“

Nach den Lesungen zur Taufe und den Taufen selbst folgt die Lesung aus Matthäus 21,1-11. Sie erzählt uns von Jesu Einzug in Jerusalem.

Eines der weiteren Lieder im Gottesdienst: Wie soll ich dich empfangen und wie begegn ich dir, o aller Welt Verlangen, o meiner Seelen Zier? O Jesu, Jesu, setze mir selbst die Fackel bei, damit, was dich ergötze, mir kund und wissend sei.

Zur Predigt: Die Adventszeit beginnt. Gerade noch war etwas verschlossen. Eine Tür. Ein Türchen war zu. Und jetzt ist es offen. Endlich. Aufgemacht.

Unser Abschnitt aus der Bibel für den ersten Advent erzählt von etwas, das verschlossen ist. Und nur einer kann öffnen. Nur einer. Aber der EINE, allein er, schon. Gott sei Dank.

So hören wir aus dem letzten Buch der Bibel, der Offenbarung, im 5ten Kapitel: *Und ich sah in der rechten Hand dessen, der auf dem Thron saß, ein Buch, beschrieben innen und außen, versiegelt mit sieben Siegeln. Und ich sah einen starken Engel, der rief mit großer Stimme: Wer ist würdig, das Buch aufzutun und seine Siegel zu brechen?*

*Und niemand, weder im Himmel noch auf Erden noch unter der Erde, konnte das Buch auf tun und hineinsehen. Und ich weinte sehr, weil niemand für würdig befunden wurde, das Buch aufzutun und hineinzusehen. Und einer von den Ältesten spricht zu mir: Weine nicht! Siehe, es hat überwunden der Löwe aus dem Stamm Juda, die Wurzel Davids, aufzutun das Buch und seine sieben Siegel. Amen.*



Liebe Gemeinde, das Buch mit den sieben Siegeln ist bei uns sprichwörtlich geworden.

Da ist zum Beispiel so ein Buch plötzlich am Rande von Wanderwegen zu sehen. Hier an einem kleinen Fluss in Thüringen. Das Buch mit den sieben Siegeln.

Dieses Buch steht wohl für etwas, das ich nicht verstehe, etwas, das sich mir nicht erschließt, obwohl ich es doch gerne aufmachen würde.

Auf diesem Buch hier daneben Fragen, die auf dem Weg durch das Leben immer wieder da sind,

oft ohne Antwort. Warum. Wohin. Womit. Was. Wie. Wann. Inwiefern.

Lebens-Fragen.

Liebe Gemeinde, von der Heiligen Schrift her wird Dir und mir das am Beginn des Neuen Kirchenjahres zugerufen: Die vielen Fragen, die Du hast in Deinem Leben: Warum. Wohin. Womit. Was. Wie. Wann. Inwiefern.

Lass doch diese Fragen einmal die zweiten Fragen sein. Die vielleicht auch mal später dran sind.

Aber jetzt: Heute. Hier: Blicke und höre heute auf die erste Frage: WER KOMMT zu DIR?

Und da ist das Buch der Offenbarung bei allem, was mehrdeutig und unklar bleibt, in der Antwort auf diese Frage völlig klar:

WER KOMMT? Jesus Christus. Allein Christus. Er. Er ist der Eine. Er kann jedes Tor öffnen. Und jedes Siegel brechen.

Und sei es das Siegel des Todes oder der Hölle. Er ist würdig.

Im Gottesdienst mehr...

Nach Fürbitte, Vaterunser und Segen singen wir zum Schluss das Lied: Wie schön leuchtet der Morgenstern voll Gnad und Wahrheit von dem Herrn, die süße Wurzel Jesse. Du Sohn Davids aus Jakobs Stamm, mein König und mein Bräutigam, hast mir mein Herz besessen; lieblich, freundlich, schön und herrlich, groß und ehrlich, reich an Gaben, hoch und sehr prächtig erhaben.

Bitte daran denken: Ab dem 1. Advent gilt in unseren Gottesdiensten die „3 G – Regel“. Voraussetzung für die Teilnahme in der Kirche - wie überall üblich - ist:

Getestet oder Genesen oder Geimpft. Bitte zu jedem Gottesdienst die entsprechenden Nachweise mitbringen.

Der 10.30 Uhr-Gottesdienst wird auch live gestreamt. Der Link findet sich unter [maluki.de](http://maluki.de).